

95.

Da der naive Dichter bloß der einfachen Natur und Empfindung folgt und sich bloß auf Nachahmung der Wirklichkeit beschränkt, so kann er zu seinem Gegenstand auch nur ein einziges Verhältnis haben, und es gibt in dieser Rücksicht für ihn keine Wahl der Behandlung. Die Form sei lyrisch oder episch, dramatisch oder beschreibend; wir können wohl schwächer und stärker, aber (sobald von dem Stoffe abstrahiert wird) nie verschiedenartig gerührt werden. Unser Gefühl ist durchgängig dasselbe, ganz aus einem Element, so daß wir nichts darin zu unterscheiden vermögen. Selbst der Unterschied der Sprachen und Zeitalter ändert hier nichts, denn eben diese reine Einheit ihres Ursprungs und ihres Effekts ist ein Charakter der naiven Dichtung.

素朴詩人はただ単純な自然と感情にのみ従い、また単に現実の模倣だけにとどまっているので、彼は自らの対象に対してもただ一つの関係を持ちうるのであり、この点においては、彼には取り扱い上の選択の自由はない。形式は叙情詩的もしくは叙事詩的であれ、戯曲的もしくは記述的であれ、われわれはなるほどより弱くかつより強く感動させられるかもしれないが、(素材のことは度外視すると)種類の異なる感動を受けることは決してないのである。われわれの感情は徹頭徹尾同一であって、全く一個の要素から成っているのであるから、われわれはこの感情のうちにおいて、なんらの区別をもなすことができない。言語と時代との差別すらもここではなんの変更も与えない。なぜなら、その起源とその効果のこのような単一性こそ、素朴文学の性格だからである。